

Hinweise zum Verfahrensablauf

Die Ausschreibung erfolgt als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

Aus Gründen der Transparenz werden die Unterlagen für die Angebotserstellung sowie das Leistungsverzeichnis bereits mit der Bekanntmachung des Teilnahmewettbewerbs veröffentlicht.

Eine Angebotsabgabe (Ausfüllen des Leistungsverzeichnisses) erfolgt erst, nachdem der Bewerber des Teilnahmewettbewerbes gesondert dazu aufgefordert wurde.

Bei Interesse an der beschriebenen Leistung füllt der Bewerber zunächst den Fragebogen zur Eignungsprüfung vollständig aus und reicht diesen mit den dort geforderten Anlagen und folgenden Dokumenten ein:

- Eigenerklärung zur Eignung 124 PL oder Nachweis Präqualifizierung
- Eigenerklärung Russland-Sanktionen
- Falls zutreffend Formblatt 234 Erklärung Bieter-Arbeitsgemeinschaft
- Falls zutreffend Formblatt 235 Verzeichnis Unternehmerleistungen

Bitte beachten Sie, dass eine Nachforderung von Unterlagen ausgeschlossen ist.

Nach Prüfung der Teilnahmeanträge wird jeder Bewerber darüber informiert, ob er für das Verhandlungsverfahren zugelassen wurde und erhält gegebenenfalls eine entsprechende Einladung zur Angebotsabgabe.